

Empfehlung der V-Zug App in Bezug auf Kompatibilität hinsichtlich Smart-Home Umgebung

Student:in: Dario Roos

Industrie- / Praxispartner: V-Zug AG

1. Hintergrund, Forschungsfragen & Zielsetzungen

Hintergrund / Kontext

Die V-Zug AG produziert hochwertige Haushaltsgeräte mit präziser Fertigung und Zukunftstechnologie. Die langlebigen und zuverlässigen Geräte können vernetzt werden. Die derzeitige App wird aktualisiert, um ein neues Design und erweiterte Funktionen einzuführen. Es wird untersucht, ob es sinnvoll ist, den "Smart-Home"-Trend zu nutzen und den Technologiestandard "matter" zu integrieren, sodass Geräte in Zukunft Smart-Home-kompatibel sind.

Forschungsfragen

Das Unternehmen steht vor der Entscheidung, matter als Standard einzuführen, um die Kompatibilität der Geräte im Smart-Home-Markt zu verbessern und wettbewerbsfähig zu bleiben. Diese strategische Wahl beeinflusst die Integration in Smart-Home-Apps und den weiteren Verlauf der Positionierung auf dem Markt.

Zielsetzungen / Hypothesen

1. Analysierung der aktuellen Smart-Home Plattformen auf dem Markt
2. Erfassung der Ist-Situation mit Ausblick was die Einführung eines Smart-Home Standards aus strategischer Sicht für das Unternehmen bedeuten würde
3. Analysierung der Vorgehensweise und Situation der Konkurrenz in Bezug auf die Einsetzung der Smart-Home Standards

2. Methoden / Material

Methoden

Das Projekt wurde strukturiert angegangen, indem in einer ersten Phase klare Projektziele für die Beantwortung der Forschungsfrage festgelegt wurden. Die Ziele wurden anschliessend nach ähnlichen Inhalten gruppiert, um potenzielle Vorgehensmethoden zu identifizieren. In einer dritten Phase wurden geeignete Vorgehensmethoden, wie eine Situationsanalyse, ein Technologie Radar und eine SWOT-Analyse, verwendet, um die interne und externe Situation zu verstehen und Chancen sowie Risiken zu bewerten.



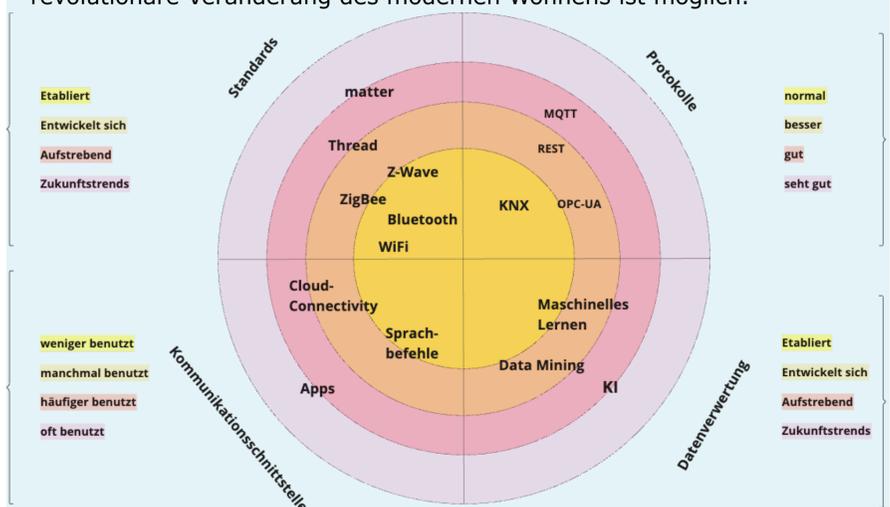
Material / Daten / Tools

- Interne Mitarbeiter des Unternehmens für Interviews
- Externe Mitarbeiter des Unternehmens für Interviews
- Literaturrecherchen (Google Scholar, HSLU Bibliothek)

3. Resultate / Lösungen / Empfehlungen

Technologie Radar

Der Technologie Radar zeigt matter als aufstrebenden Kommunikationsstandard, der die Integration von Haushaltsgeräten in Smart-Home-Umgebungen erleichtert. Durch die Integration von künstlicher Intelligenz eröffnen sich zukünftig neue Use-Cases und eine revolutionäre Veränderung des modernen Wohnens ist möglich.



Projektplan matter

Die Implementierung von matter erfolgt in drei Schritten. In der Konzeptphase wird die Vereinheitlichung der Schnittstellen durchgeführt. Anschliessend erfolgt die Programmierung und abschliessende Testphase. Das Projekt kann 1-2 Jahre dauern



4. Diskussion, Schlussfolgerung & Ausblick

Diskussion

Obwohl der umfangreichen Analyse, konnte der interne Technologie-Gap aufgrund fehlenden Know-hows nicht präzise definiert werden, was die Empfehlung beeinträchtigt. Eine Wettbewerbsanalyse hätte weitere Einblicke in die Vorgehensweise der Konkurrenz geliefert, um eine präzisere strategische Empfehlung für die Zukunft abzugeben.

Schlussfolgerungen

Aufgrund des Potenzials von matter wird die Implementierung des Kommunikationsstandards empfohlen. Das Unternehmen muss sich zuerst strategisch positionieren und die Schnittstellen vereinheitlichen.

Ausblick

Die Implementierungskosten gilt es für matter zu berechnen und das erforderliche Fachwissen zu erlangen, um die Geräte kompatibel zu machen.

Literatur

- Salnikov, M. (2022). Smart Home Security. 11.07.2022. https://opus.hs-offenburg.de/frontdoor/deliver/index/docId/5845/file/Bachelor_Thesis__Online_Version_.pdf
- Springer Fachmedien Wiesbaden. (2018). „Für Smart Home im Zusammenhang mit Künstlicher Intelligenz erwarten wir in den nächsten Jahren einen deutlichen Schub“. *Wirtschaftsinformatik & Management*, 10(4), 24–27. <https://doi.org/10.1007/s35764-018-0074-1>